



# Mitteilung

**Amt:** Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Stadtentwicklung,  
Liegenschaften  
**Vorl.Nr.:** M/2022/0761  
**Datum:** 24.10.2022

**TOP:** \_\_\_\_\_  
**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Digitalisierung, Wirtschaft und Tourismus	08.11.2022	öffentlich

## Tagesordnung

Auswertung Stadtfest 2022

## Mitteilungstext

In der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 27.09.2022 wurde eine weitergehende Auswertung des diesjährigen Stadtfestes zugesichert.

Die Abteilung Wirtschaftsförderung und Tourismus startete am 07.10.2022 eine Abfrage bei ca. 80 Einzelhändler und Gastronomen der Hennefer Innenstadt und bei allen beteiligten Vereinen mit der Bitte um ein Feedback zum diesjährigen Stadtfest.

Es haben sich sieben Einzelhändler und Gastronomen sowie ein Verein zurückgemeldet. Der Verein, der einen Getränkestand bespielt hat, war sehr zufrieden und präferiert weiterhin eine dreitägige Veranstaltung. Bei den Rückmeldungen der Einzelhändler und Gastronomen zeigt sich ein heterogeneres Meinungsbild.

Als Kritikpunkte wurden hier der Zeitpunkt und die Dauer der Straßensperrung, die gesamte Verkehrssituation, die Höhe der Teilnahmegebühren und die zu geringe Anzahl an Händlern angeführt. Es gab auch einen Hinweis darauf, dass die Parkmöglichkeiten nicht ausreichend beschildert wurden. Außerdem wurde es negativ bewertet, dass manche Stände nicht am gewohnten Standplatz vorgefunden werden konnten und es insgesamt zu wenig Essenstände gegeben hätte. Zwei Rückmeldung beinhalteten auch die Feststellung, dass die Musikauswahl am Freitagabend nicht gelungen gewesen ist.

Als positiv bewertet wurde, dass die Stadt und die Dienstleister in sehr guter und produktiver Art und Weise mit den Händlern und Gastronomen zusammengearbeitet haben. Die Qualität der Bühne und des Bühnenprogrammes wurde als sehr positiv und wertig eingeschätzt. Die Kommunikation mit den Beteiligten und die Auswahl an hochwertigen Händlern wurde als außerordentlich gelungen gelobt. Die damit verbundene Abkehr von Händlern mit Ramsch-Ware wurde positiv wahrgenommen. Eine Einzelhändlerin schrieb: „das Konzept des Stadtfestes fand ich großartig, sehr gut durchdacht und organisiert, in sich stimmig und die

gesamte Stadt aufwertend.“ Auch die Tatsache, dass ein Feedback eingeholt wurde, wurde als positives Novum festgestellt.

Es erfolgte auch eine Abfrage bei den im Wesentlichen beteiligten Fachämtern.

Der Stadtordnungsdienst meldete zurück, dass das Stadtfest ruhig verlief und keinen größeren Problemen vorgekommen seien. Auch die Musik war pünktlich aus. Der Dienstleister hatte nach Ansicht der Stadtordnungsdienstes die Lage und seine Mitarbeit\*innen im Griff, die Zusammenarbeit und Absprachen verliefen gut.

Es wurde außerdem eine Rückmeldung vom Baubetriebshof erbeten. Hier wurde der Prozess des Aufbaus als sehr gut wahrgenommen und es war genug Zeit noch nötige Korrekturen auszuführen. Die Zusammenarbeit mit dem Dienstleister wurde als gut beschrieben.

Die Pressestelle meldete zurück, dass noch nie eine Pressemappe vom Stadtfest so gut vorbereitet gewesen sei wie in diesem Jahr. Alle Termine wurden eingehalten und es gab eine gute Zusammenarbeit.

Das Stadtmarketing e.V. gab folgendes Feedback durch den Vorsitzenden Thorsten Peters zum Stadtfest 2022 ab:

„Der Verein Stadtmarketing hat das diesjährige Stadtfest sehr positiv aufgenommen. Wir waren beeindruckt von dem vielfältigen Programm und dem gesamten Ablauf (Auf- und Abbau, sowie das Engagement während der Festtage). Wir wurden über alle Schritte regelmäßig durch Jürgen und Enrico informiert. Die Standgebühren waren aus meiner Sicht für 3 Tage angemessen, allerdings hatten die Schausteller keine Chance diese Kosten über Einnahmen zu kompensieren. Bei einer anderen Wetterlage hätte sich das Konsumverhalten der Gäste deutlich besser verhalten.

Die Absagen der Schausteller auf Grund von Wetter oder Corona können wir den Beiden nicht zur Last legen. Vielleicht sollte man im kommenden Jahr Reserven einplanen bzw. Gebühren schon im Vorfeld kassieren um die Verbindlichkeit zu erhöhen. Mir persönlich waren die Einzelhändler viel zu wenig präsent, teilweise waren die Geschäfte am Sonntag geschlossen.

Aus meiner Sicht sollte man auch die Parteien zur Kasse bitten. Ich konnte hier keine politische Bildung erkennen. Die Motivation lag eher in der Mitgliedergewinnung bzw. Gewinnung von Wählern.

An der KSK Bühne hat ein zweiter Bierstand gefehlt. Bei einer anderen Wetterlage wäre der Bierwagen der Kunterbunten untergegangen.“

Auch die Werbegemeinschaft Hennef e.V. hat eine Rückmeldung zum Stadtfest 2022 abgegeben. Sie befindet sich im Anhang dieser Mitteilung.

Abschließend teilt die Verwaltung mit, dass die Ergebnisse dieser Umfrage und der politischen Diskussion in der letzten Ausschusssitzung mit in die Planung des Stadtfestes 2023 einfließen werden.

Der Zeitpunkt der Straßensperrung wird noch einmal kritisch angeschaut werden, ebenso wie die Teilnahmegebühren im nächsten Jahr noch einmal überprüft werden sollen. Auch bei der Platzierung der Stände und der Anzahl der Essenstände wird noch einmal nachgeschärft werden. Die Hochwertigkeit der Veranstaltung soll auch im nächsten Jahr wieder für die Besucherinnen und Besucher erlebbar sein.

Hennef (Sieg), den  
In Vertretung

Rückmeldung der Werbegemeinschaft